

Hier
entsteht
Zukunft!



UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES

Foto: Uwe Beilhäuser

Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität, die international bekannt ist durch ihre ausgeprägte Forschungsorientierung. Die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und die Schaffung idealer Bedingungen für Forschung und Lehre stehen im Mittelpunkt. Als Teil der Universität der Großregion ermöglicht die Universität des Saarlandes einen universitätsübergreifenden Austausch zwischen den Disziplinen über Ländergrenzen hinweg. Die Universität des Saarlandes ist mit ihren rund 17.000 nationalen und internationalen Studierenden in über hundert Studienfächern gelebte Vielfalt. Sie ist eine familienfreundliche Hochschule und mit mehr als 4.000 Mitarbeitenden eine der größten Arbeitgeberinnen in der Region.

Wir bieten zum **02.02.2026** für die Fachrichtung Kunst- und Kulturwissenschaften folgende Stelle an:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Kennziffer W2649, Vergütung nach TV-L, Entgeltgruppe E13 TV-L, Beschäftigungsdauer: zunächst befristet auf 3 Jahre (mit der Option einer Verlängerung von max. 3 Jahren), Beschäftigungsumfang: 100 % der tariflichen Arbeitszeit

Das ist Ihr Arbeitsbereich:

Sie arbeiten im Team des Instituts für Kunstgeschichte (Lehrstuhl Prof. Dr. Joachim Rees). Wir forschen und lehren epochenübergreifend zu kunst- und bildwissenschaftlichen Themen mit einem besonderen Fokus auf Kunstproduktion und Kulturerbe in Grenzregionen sowie transkulturellen Austauschprozessen. Neben dem BA-Studiengang Kunst- und Bildwissenschaft und dem MA-Studiengang Kunstgeschichte sind die Lehrenden des Instituts an weiteren Studiengängen, insbesondere dem BA-/MA-Studiengang Historisch orientierte Kulturwissenschaften beteiligt. Auf Fachrichtungsebene entwickelt die Kunstgeschichte mit den Professuren für Europäische Kultur- und Vergleichende Medienwissenschaft und Europäische Kulturanthropologie gemeinsame Forschungsschwerpunkte.

Ihre Aufgaben sind:

- Unterstützung bei Forschungsprojekten und wissenschaftlichen Veranstaltungen des Lehrstuhls
- Lehre im Umfang von 4 SWS (gem. LVVO)
- Bearbeitung eines eigenständigen Forschungsvorhabens zur wissenschaftlichen Qualifizierung
- Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung und in geringem Umfang administrative Aufgaben im Institutsbereich.

Ihr Profil ist:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Fach Kunstgeschichte
- Promotion im Fach Kunstgeschichte mit sehr gutem Abschluss
- Ausgeprägtes Interesse an wissenschaftlichem Arbeiten und Publizieren
- Sprachkenntnisse: Ausgezeichnete Sprachkenntnisse in Deutsch, sehr gute Sprachkenntnisse in Englisch.

Darüber hinaus bringen Sie mit:

- Interesse an innovativen Lehr- und Vermittlungsformen
- Erfahrung in der wissenschaftlichen Antragstellung
- Kompetenzen im Querschnittsbereich „Digitalität und kunstwissenschaftliche Praxis“ sind von Vorteil
- Interesse an internationalen Kooperationen (Erasmus, Hochschulallianz T4E)
- Team- und Kommunikationsfähigkeit, Selbstmanagement und Zielorientierung.
- Sprachkenntnisse: Gute Kenntnisse in Französisch sind von Vorteil.

Wir bieten Ihnen:

- flexible Arbeitszeitmodelle zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie, u.a. die Möglichkeit zur Telearbeit,
- sicherer und zukunftsorientierter Arbeitsplatz mit attraktiven Konditionen,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (wie z.B. Sprachkurse),
- attraktive Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, wie z. B. Hochschulsport,
- zusätzliche Altersvorsorge (RZVK),
- vergünstigte Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel (Job-Ticket).

Wir freuen uns auf **Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung** (in einer PDF-Datei) bis zum **12.06.2025** an **joachim.rees@uni-saarland.de**. Bitte im Betreff der E-Mail die Kennziffer **W2649** angeben.

Bei **Fragen** können Sie sich gerne an uns wenden. Ihre Ansprechperson:

Herr Prof. Dr. Joachim Rees

Kunst- und Kulturwissenschaften / Institut für Kunstgeschichte, E-Mail: joachim.rees@uni-saarland.de

Tel.: direkt +49 681 302-3317 / Sekretariat +49 681 302-2317

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die jeweilige Entgeltgruppe TV-L. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, wird vor der Einstellung ein Nachweis über die Gleichwertigkeit dieses Abschlusses mit einem deutschen Abschluss durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) benötigt. Bitte beantragen Sie diesen ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.kmk.org/zeugnisbewertung>

Kosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch bei der Universität des Saarlandes können, ebenso, wie Kosten für eine etwaige Zeugnisbewertung der ZAB, grundsätzlich leider nicht erstattet werden.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils von Frauen an. Menschen mit Schwerbehinderung sind ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen und werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes (UdS) übermitteln Sie personenbezogene Daten. [Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung \(DS-GVO\) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten.](#) Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der UdS zur Kenntnis genommen haben.